

E-Mail: aertzteakademie@asklepios.com

Anmeldung auch online unter:
www.aertzteakademie-hamburg.de

Neue Webadresse!

Asklepios Kliniken Hamburg GmbH
Ärzteakademie
z. Hd. Frau J. Domnick
c/o Asklepios Klinik St. Georg, Hs. W
Lohmühlenstraße 5
20099 Hamburg

E-Mail

Ich möchte das Hotelkontingent in
Anspruch nehmen

Ja

Nein

Rückantwort - Fax: (0 40) 18 18-85 25 44

Am HAST-Workshop von Donnerstag, 08.12., bis Freitag,
09.12.2016, im Mazza Hamburg nehme ich verbindlich teil.

Rechnungsadresse

Titel, Name, Vorname

Anschrift

Datum, Stempel, Unterschrift

Eine Buchungsbestätigung erhalten Sie per Post.

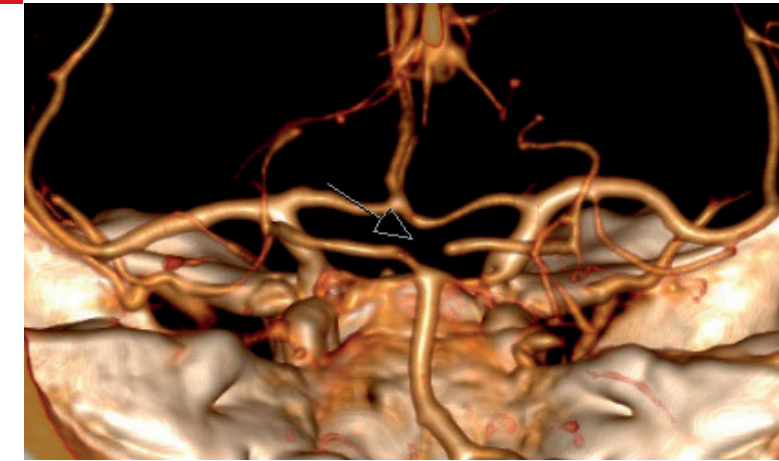
An dem gemeinsamen Abendessen
am Donnerstag, dem 08.12.2016

nehme ich teil.

nehme ich nicht teil.



Neurovask Nord



Allgemeine Informationen:

Beginn Donnerstag, 08.12.2016, 11:30 Uhr

Ende Freitag, 09.12.2016, 16:00 Uhr

Ort Mazza Hamburg
Moorkamp 5
20357 Hamburg

Unterbringung Ein Zimmerkontingent im YoHo-Hotel steht ab 89,- Euro pro Nacht zur Verfügung. Das Hotel befindet sich direkt im Gebäude der Tagungslocation.
Für zusätzliche Zimmer haben wir ebenfalls ein Kontingent im fußläufig entfernten NH Hamburg Mitte (99,- Euro pro Nacht) arrangiert.

Bitte verwenden Sie zur Buchung die Antwortkarte oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Organisation Asklepios Ärzteakademie
Fr. J. Domnick
Tel.: (040) 18 18-85 25 12
Fax: (040) 18 18-85 25 44

E-Mail aertzteakademie@asklepios.com

Teilnahmegebühr 270,- Euro (Leistungen: Workshop, Verpflegung, CD, Abendessen 08.12.2016)

Achtung: **Begrenzte Teilnehmerzahl:** 40 Personen, Buchung erfolgt nach Anmeldeeingang.

Unterlagen Im Anschluss an die Veranstaltung bekommen Sie die Vorträge elektronisch zugesandt

Anfahrt



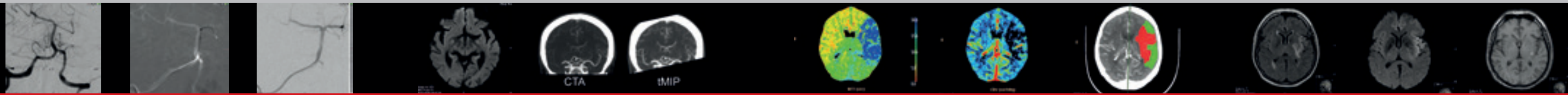
Wir danken für die freundliche Unterstützung:
(Stand 12.04.2016)



HAST: 6. Hamburger Acute Stroke-Workshop

Diagnostik und Therapie des akuten Schlaganfalls
8. und 9. Dezember 2016





Liebe Kolleginnen und Kollegen,

dieser neurovaskuläre Workshop richtet sich an die klinischen Verantwortlichen in der Neuroradiologie und der Neurologie in der akuten Schlaganfallversorgung. Das Konzept besteht in der interdisziplinären Diskussion der aktuellen wissenschaftlichen Daten in Verbindung mit praktischen Tipps in der Diagnostik, dem Patientenmanagement und der endovaskulären Technik beim akuten Schlaganfall.

Wesentliche Elemente neben den Übersichtsreferaten bleiben die stets lebhaft geführten interaktiven **TED**-Abstimmungen ausgewählter Fälle sowie praktische Tätigkeiten am Gefäßsimulator und an Flussmodellen zur endovaskulären Thrombektomie.

Die Thrombektomie ist zur Leitlinientherapie bei proximalen Gefäßverschlüssen geworden und hat sich 2016 in der klinischen Routine etabliert. Die Verbesserung der Logistik, aber auch Fragen der Qualitätssicherung und der Refinanzierung gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Die Bildgebung zum Infarktkern und der Kollateralkapazität sind nach der Sekundärauswertung der Thrombektomiestudien zu überprüfen. Bei diesem Workshop wollen wir die automatisierte Penumbra-Darstellung der Hersteller anhand eigener Fälle unter die Lupe nehmen.

Technische Innovationen der endovaskulären Materialien und Erkenntnisse über die pharmakologische Begleittherapie werden ebenfalls ausführlich diskutiert.

Neben Videodemonstrationen der endovaskulären Prozedur besteht die Möglichkeit, sämtliche aktuell zur Verfügung stehenden Devices im „Hands-on“ an Simulatoren und Flussmodell anzuwenden.

Prof. Dr. Bernd Eckert
Neuroradiologie
Asklepios Klinik Altona

Prof. Dr. Jens Fiehler
Neuroradiologie
Universitätskrankenhaus Eppendorf

Wissenschaftliches Programm Donnerstag, 08.12.2016

Uhrzeit	Thema	Referent
11:30-12:00	Begrüßungsimbiss	
Vorsitz: Eckert		
Schlaganfall – Logistik		
12:00-12:05	Begrüßung	Eckert
12:05-12:25	Ist die IV Lyse noch sinnvoll bei proximalen Verschlüssen?	Fischer
12:25-12:45	Anästhesie oder Conscious Sedation?	Flottmann
12:45-13:15	Ökonomie 1: Finanzierungsmodelle bei Verlegung Ökonomie 2: Thrombektomie-Codierung: Praxis am Grouper	Bosch
13:15-14:00	Indikationsstellung: Interdisziplinäre Fallkonferenz mit TED	Eckert
14:00-14:30	Pause	
Vorsitz: Fiehler		
Schlaganfallbildung – Spezialdiagnostik		
14:30-14:50	Kollateral-Imaging mit der Mehrphasen-CTA: Grundlagen und Pitfalls	Schramm
14:50-15:10	Infarktkern Imaging: Was ist verlässlich?	Frölich
15:10-15:30	Qualitätssicherung bei der Thrombektomie: German Stroke Register	Thomalla
15:30-16:15	Indikationsstellung Interdisziplinäre Fallkonferenz mit TED	Brekenfeld
16:15-16:45	Pause	
Vorsitz: Eckert		
Perfusions-CT, Angiografisches CT		
16:45-17:00	CCT in der Angio: Zukunftsmodell?	Möhlenbruch
17:00-18:00	Perfusions CT-Battle: Siemens vs. Philips Wie valide ist das Threshold Imaging?	
18:30	Gemeinsames Abendessen, Restaurant Mazza am Veranstaltungsort	

Wissenschaftliches Programm Freitag, 09.12.2016

Uhrzeit	Thema	Referent
Vorsitz: Knauth		
Endovaskuläre Therapie – Management		
09:00-09:20	Thrombektomie: Gibt es noch Kontraindikationen?	Fiehler
09:20-09:40	Aktuelle Techniken Übersicht: SOLUMBRA, EPIC etc.	Möhlenbruch
09:40-10:00	Akutes Stenting: Plättchenhemmung +/- Antikoagulation	Röther
10:00-10:45	Video Fallbeispiele mit TED	Psychogios/Buhk
10:45-11:15	Pause	
Vorsitz: Zeumer		
Endovaskuläre Therapie – Technik/Komplikationen		
Tipps und Tricks		
11:15-11:40	Akutes Stenting extrakraniell, Tandemverschlüsse	Knauth
11:40-12:00	Akutes Stenting intrakraniell	Eckert
12:00-12:40	Frustrane Thrombektomie: Tipps und Tricks	Weber
12:40-13:00	Komplikationen: Video Fallbeispiele mit TED	Psychogios/Buhk
13:00-14:00	Mittagessen	
Hands-on		
14:00-14:15	Thrombektomie-Devices: Präsentation technischer Details	Eckert
14:15-16:00	Endovaskuläre Therapie in Flussmodell und Simulator	Brekenfeld/Buhk/ Eckert/ Fiehler/ Hesselmann/ Weber/ Möhlenbruch
16:00	Schlusswort	Fiehler

Referenten mit Klinik

- Dr. M. Bosch, Healthcare Consulting

- PD Dr. C. Brekenfeld, Neuroradiologie UKE

- PD Dr. J. Buhk, Neuroradiologie UKE

- Prof. Dr. B. Eckert, Neuroradiologie, Asklepios Klinik Altona

- Prof. Dr. J. Fiehler, Neuroradiologie UKE

- Prof. Dr. U. Fischer, Neurologie, Universitätsspital Bern

- Dr. F. Flottmann, Neuroradiologie UKE

- Dr. A. Fröhlich, Neuroradiologie UKE

- PD Dr. V. Hesselmann, Neuroradiologe Asklepios Klinik Heidberg

- Prof. Dr. M. Knauth, Neuroradiologie Universitätsklinik Göttingen

- Dr. M. Möhlenbruch, Neuroradiologie Universitätsklinik Heidelberg

- Dr. M. Psychogios, Neuroradiologie Universitätsklinik Göttingen

- Prof. Dr. J. Röther; Neurologie, Asklepios Klinik Altona

- Prof. Dr. P. Schramm, Institut für Neuroradiologie, Universitätsklinikum Schleswig Holstein, Campus Lübeck

- PD Dr. G. Thomalla, Neurologie UKE

- Prof. Dr. W. Weber, Neuroradiologie Universitätsklinik Bochum

- Prof. Dr. H. Zeumer, ehem. Neuroradiologie UKE

Zertifizierung
CME-Punkte sind bei der Ärztekammer Hamburg und der Deutschen Röntgengesellschaft beantragt:
Kategorie C = 18 Punkte DEGIR/DGNER-Stufe 2,
Modul E= 9 Punkte